

# Stadt Amberg

Marktplatz 11  
92224 Amberg



<b>Beschlussvorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b>	<b>001/0066/2008</b>
	<b>Erstelldatum:</b>	<b>öffentlich</b>
	<b>Aktenzeichen:</b>	<b>04.11.2008</b>
<b>Örtliches Gemeindeverfassungsrecht;</b> <b>a) Änderung Geschäftsordnung für den Stadtrat</b> <b>b) Änderung der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts</b>		
<b>Referat für Personal, Organisation und Allgemeine Verwaltung</b> <b>Verfasser: Josef Singer</b>		
<b>Beratungsfolge</b>	<b>13.11.2008</b>	<b>Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss</b>
	<b>24.11.2008</b>	<b>Stadtrat</b>

## Beschlussvorschlag:

1. Den Anträgen zur Änderung der Geschäftsordnung für den Stadtrat mit nachfolgenden Inhalten
  - 1.1 umfassendes Akteneinsichtsrecht durch Stadtratsmitglieder ;
  - 1.2 Rederecht in Ausschüssen, denen ein Stadtratsmitglied nicht angehört;
  - 1.3 Übersendung des Protokoll-Entwurfes;
  - 1.4 Protokollführung zukünftig so, dass die Argumente der Redner nachvollzogen werden können;

wird nach dem Ergebnis der Erörterung in der einschlägigen Arbeitsgruppe am 17.09.2008 nicht entsprochen.

2. Die Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Amberg vom 26.07.2000 in der Fassung des Stadtratbeschlusses vom 23.08.2005 wird entsprechend der Anlage 1 vom 22.09.2008 mit folgenden Inhalten
  - 2.1 Protokollgenehmigung – keine Änderung in der Geschäftsordnung aber Änderung in der Verwaltungshandhabung, d. h. zusätzlich zum Umlauf des Protokolls im Stadtratsplenum (nicht Ausschüsse) wird 1 Stunde vor der jeweiligen Sitzung den Stadtratsmitgliedern Einsichtsmöglichkeit angeboten;
  - 2.2 Protokollführung – kein Wortprotokoll, aber nach § 29 Abs. 4 der Geschäftsordnung wird ein neuer Absatz 5 angefügt. Dieser lautet: „Jedes Mitglied kann verlangen, dass in der Niederschrift festgehalten wird, wie es abgestimmt hat (Art. 54 Abs. 1 Satz 3 GO).“

- 2.3 Rügerecht bei beleidigendem und ungebührlichem Verhalten von Stadtratsmitgliedern – statt „vorstehender Regeln“ in § 25 Abs. 7 der Geschäftsordnung wird das Wort „Ordnung“ aufgenommen;
- 2.4 Zuständigkeit des Oberbürgermeisters für die Umsetzung von Referatsleitungen durch Streichung von „ausgenommen sind die Stellen der Referatsleiter, bei deren Umsetzung die Entscheidung dem Stadtrat vorbehalten ist.“ Statt dem Zeichen „Strich-Punkt“ wird ein Punkt gesetzt.
- 2.5 redaktionelle Anpassungen der Geschäftsordnung aufgrund des jetzt geltenden Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD), der den BAT ablöste;
- 2.6 Anpassung der Geschäftsordnung wegen der Ausgliederung des Klinikums und der Stadtwerke;
- 2.7 die Besetzung der Ausschüsse nach Hare-Niemeyer statt d´Hondt;
- 2.8 doppelte Anzahl der Vertreter in den Ausschüssen;
- 2.9 Anpassung der Zuständigkeit des Stiftungsausschusses;

geändert.

- 3. Die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts vom 06.11.1995 wird entsprechend der Änderungssatzung im Entwurf 01 vom 22.09.2008 geändert.
- 4. Es besteht Einverständnis, dass sämtliche Zahlungen, die an Stadtratsmitglieder geleistet werden, zukünftig grundsätzlich erst monatlich im Nachhinein erfolgen.
- 5. Es besteht Einverständnis, dass durch die Parteien/Gruppierungen, die keine Fraktion bilden, ein Sprecher gegenüber der Stadtverwaltung benannt wird, der als Ansprechpartner gilt.
- 6. Es dient zur Kenntnis, dass bei der Gewährung von Verdienstausfallentschädigung zukünftig entsprechend der geänderten rechtlichen Beurteilung eine „großzügigere“ Handhabung erfolgt.

### **Sachstandsbericht:**

Mit Vorlage 001/0053/2008 wurden die Änderungen der Geschäftsordnung für den Stadtrat und der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts detailliert vorgestellt und kommentiert.

Auf Wunsch des Stadtrates wurden die Änderungen in einer Synopse zwischen den bisherigen geltenden Regelungen und den neu zu geltenden Vorschriften dargestellt. Die Änderungen sind farblich hervorgehoben.

Es wird vorgeschlagen, die Änderungen der Geschäftsordnung und der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts, entsprechend dem Beschlussvorschlag 001/0053/2008 zu beschließen.

Referat 1  
In Vertretung

Hans-Georg Schrüfer  
Verw. Oberamtsrat

---

Anlagen:

- |          |  |
|----------|--|
| Anlage 1 | Änderung der Geschäftsordnung  |
| Anlage 2 | Satzungsentwurf zur Änderung der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts |
| Anlage 3 | Synopse Geschäftsordnung   |
| Anlage 4 | Synopse Satzung örtliches Gemeindeverfassungsrecht   |